



HALLE ★ *Die Stadt*

Mitteilungen

TOP:
Vorlagen-Nummer: **IV/2005/04767**
Datum: 10.02.2005
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt: 1.6100.650000
Verfasser: GB II Planen, Bauen und
Straßenverkehr

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	16.03.2005	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Information des Projektsteuerers IPM an den Stadtrat der Stadt
Halle (Saale)
"29. Quartalsbericht Straßenbahnneubaumaßnahme Halle-
Neustadt/Hauptbahnhof"

Ingrid Häußler
Oberbürgermeisterin

29. Quartalsbericht

Projekt Straßenbahn Halle-Neustadt bis Riebeckplatz/Hauptbahnhof an den Stadtrat der Stadt Halle

Planungsstand

Im 1. Hauptabschnitt (Halle-Neustadt) werden noch Leistungen der Dokumentation, Abrechnung und die Zusammenstellung der Verwendungsnachweise (Fördermittel) erbracht.

Die Planung für die Baumaßnahmen am Riebeckplatz wurde fortgesetzt. Die Ausführungsplanung und die Ausschreibung der Bauleistungen für die Straßenbahnanlagen wurde abgeschlossen. Für die Bereiche der Fußgänger und Radfahrer (untere Ebene) werden die Planungsunterlagen zur Zeit fertig gestellt.

Die Planung der Verkehrsführungszustände für die nächsten Bauphasen wurde weiter detailliert.

Zur weiteren Vorbereitung der Glasdächer und Läden im Bereich Riebeckplatz erfolgen Planungsleistungen (Ausführungsplanung, Ausschreibungsunterlagen). Für die innere Erschließung der Läden (Medienanbindungen) und den Hochstraßenstützenwechsel wurden die Planungen fortgesetzt.

Die Planung für die nicht zum Straßenbahnprojekt gehörenden „Randprojekte“ Obere Leipziger Straße und Anpassung Ernst-Kamieth-Straße wurden weitgehend fertig gestellt.

Entsprechend der Auflage des RP Halle/Landesverwaltungsamt ist die Baurechtschaffung für die Voßstraße im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens für das Straßenbahnprojekt erforderlich (Bereich östlich Fußgängertunnel Waisenhausring bis zur Franckestraße Höhe Liststraße).

Das ergänzende Planfeststellungsverfahren für den Neubau der Voßstraße wurde im Mai 2004 begonnen. Die Offenlegung der Planfeststellungsunterlagen ist im Mai/Juni 2004 erfolgt. Der Erörterungstermin wurde am 6. Oktober 2004 durch das Landesverwaltungsamt durchgeführt.

Durch die Abhängigkeit von der städtischen Maßnahme „Neubau Voßstraße“ sind Behinderungen für das Projekt Straßenbahn Halle-Neustadt bis Hbf. zu erwarten.

Für den Projektbereich des Straßenbahnprojektes (Fußgängertunnel Waisenhausring bis Franckestraße) wird die Ausführungsplanung zur Zeit fertig gestellt.

Baurechtschaffung Bereich Innenstadt, 2. Hauptabschnitt

Durch das RP Halle ist der Planfeststellungsbeschluss für den Bereich Mansfelder Straße bis östlich Franckeplatz am 21. Dezember 2000 erfolgt.

Der Planfeststellungsbeschluss für den Bereich Hauptbahnhof und Riebeckplatz (Bauabschnitt 10 und 11) erfolgte am 21. Mai 2001. Am 23. Dezember 2004 erfolgte der Änderungsbeschluss für den Bauabschnitt 11 (Bereich westlich vom Hbf.).

Die weitere Baurechtschaffung des Bereiches zwischen Fußgängertunnel Waisenhausring und Franckestraße Höhe Liststraße ist abhängig vom Planfeststellungsverfahren Neubau Voßstraße. Der Planfeststellungsbeschluss wird erwartet.

Grunderwerb

Der Grunderwerb im 1. Hauptabschnitt (Halle-Neustadt) ist fast vollständig abgeschlossen. Im Bereich Mansfelder Straße bis Franckeplatz sowie Riebeckplatz ist der Grunderwerb weitgehend erfolgt.

Fördermittelbewilligung

Die Bewilligungsbescheide für 2004 wurden wie abgestimmt erteilt. Die Umsetzung der bereitgestellten Mittel ist planmäßig erfolgt.

Die Anmeldung für das Bundesprogramm GVFG 2005 ff. ist termingemäß eingereicht worden.

Die jährliche Mittelbereitstellung wird zwischen den Fördermittelgebern und der HAVAG abgestimmt. Auf Grund der Finanzsituation der HAVAG und der Stadt Halle ist die erforderliche Bereitstellung der Eigenmittel kritisch.

Für die städtebaulichen Ergänzungsmaßnahmen im Bereich des Riebeckplatzes und für die Obere Leipziger Straße werden für 2005 Bewilligungsbescheide erwartet. Ein ergänzender Förderantrag wurde erarbeitet und für das Programmjahr 2005 eingereicht.

Für den Bahnhofsvorplatz wurden die beantragten Fördermittel bereitgestellt (Schnittstellenprogramm, NASA).

Auf Grund der Abhängigkeiten zum Straßenbahnprojekt und dem Umbau Riebeckplatz ist die Absicherung der Finanzierung der termingemäße Bau der Voßstraße dringend erforderlich. Durch die Stadt Halle erfolgen derzeit Verhandlungen mit dem Land zur Finanzierung zum Neubau der Voßstraße.

Ein Bewilligungsbescheid liegt noch nicht vor.

Abstimmungen mit der Telekom

Die Telekom hat mit der HAVAG eine Vorfinanzierungsvereinbarung abgeschlossen. Hiernach erfolgt die vorbehaltliche Vorfinanzierung durch die Telekom. Auf Basis eines externen Gutachtens soll eine einvernehmliche Lösung zur endgültigen Finanzierung gefunden werden. Die Kostendaten der durch die Telekom durchgeführten Umverlegungsmaßnahmen (u. a. Mansfelder Straße bis Waisenhausring) liegen nur teilweise vor.

Bauablauf

Bearbeitungsstand:

Gegenwärtig wird an der Realisierung von 21 Baulosen gearbeitet. 118 Baulose sind bereits fertiggestellt.

Es sind folgende Schwerpunkte besonders zu benennen:

- **Erster Hauptabschnitt (Baumaßnahmen BA 1 bis BA 5)**

Die Arbeiten im 1. Hauptabschnitt sind abgeschlossen.

- **Straßenbahnanlagen und Straßenbaumaßnahmen in BA 6 und BA 7**

Die Arbeiten im 6. und 7. Bauabschnitt sind abgeschlossen.

- **Baumaßnahmen BA 8**

Der Gleisbau einschließlich Oberleitungsanlagen zwischen Franckeplatz und Fußgängertunnel ist fertig gestellt. Das Bahnunterwerk 20 ist in Betrieb und stellt somit die Bahnstromversorgung sicher. Der Straßenbau im östlichen Baubereich des Waisenhausringes konnte termingerecht ausgeführt werden. Derzeit erfolgt durch die HWA die Vorbereitung der Erneuerungsmaßnahmen am Entwässerungskanal DN 1800 und der Trinkwasserleitung im Bereich Kleine Brauhausstraße. Im Anschluss erfolgt der weitere Straßenausbau durch die HAVAG.

- **Baumaßnahmen BA 9**

Die ersten Abschnitte der neuen Fahrbahnen der Franckestraße im östlichen Bereich des 9. Bauabschnittes sind baulich für den Endzustand hergestellt.

Derzeit läuft die detaillierte technische und terminliche Planung und Koordination der zukünftigen Baumaßnahmen. Durch die Versorgungsunternehmen werden unabhängig vom Straßenbahnprojekt umfangreiche Maßnahmen zur Bestandserneuerung und Bestandssanierung geplant. Dies wird zu längeren Bau- und Sperrzuständen führen.

- **Baumaßnahmen BA 10**

Die Ingenieurbauwerke des Loses 10.05.02 sind weitgehend fertig gestellt. Der Verkehr konnte planmäßig in die vorgesehenen Fahrbeziehungen umverlegt werden.

Der Straßenbau im Bereich westliche Merseburger Straße und Franckestraße und in der Magdeburger Straße wurden vorerst abgeschlossen.

Die Hauptaktivitäten erfolgen derzeit im Bereich des LISA und des Kastanienensembles mit der Herstellung der Stützbauwerke und Treppenanlagen sowie dem umfangreichen Aushub für das zukünftige Geländeniveau, wobei starke chemische Kontaminationen der Abtragsmassen festgestellt wurden.

Im Innenring erfolgen im Moment Verbauarbeiten zur Herstellung des Einschnittes zur Vorbereitung der Gleisbauarbeiten für die –1 Ebene.

- **Brückenbaumaßnahme BA 11**

Der Bahn-Betrieb über die neue Eisenbahnüberführung-Ost für die Güterzuggleise konnte planmäßig aufgenommen werden. Es erfolgen derzeit die Arbeiten an den östlich angrenzenden Stützbauwerken.

Für die Gleisbauarbeiten der neuen Straßenbahntrasse wurden Teilbereiche im Abschnitt Merseburger/Ernst-Kamieth-Straße bereits fertig gestellt und werden derzeit in weiteren Abschnitten vorangetrieben. Im Bereich unter der Eisenbahnüberführung-West hat der Ingenieurbau mit der Gleiswanne begonnen. Östlich des Gebäudes des Eisenbahnbundesamtes haben umfangreiche Umverlegungen von Medien (DB Altanlagen) und der Umbau der Trafo-Station der DB AG zur Vorbereitung der Gleisbauarbeiten stattgefunden.

Öffentlichkeitsarbeit

Zur Darstellung der zukünftigen Gestaltung des Riebeckplatzes (Platzfläche, Läden, Fassaden) wurden Poster erstellt und im Bereich des Riebeckplatzes angebracht (z. B. unter der Straßenüberführung Riebeckplatz Ostseite).

Anfragen von Bürgern zur Planung und zum Baugeschehen wurden ausgewertet und beantwortet.

Im Zusammenhang mit den Baumaßnahmen zum Umbau Riebeckplatz erfolgten Gespräche mit der Presse.

Über die Planung und die Baumaßnahmen am Riebeckplatz wurden die Presse und der Rundfunk mehrfach informiert. Es erfolgten diverse Veröffentlichungen (u. a. MZ).

Die Verkehrseinschränkungen für die Baumaßnahmen werden regelmäßig von der Unteren Verkehrsbehörde in einer Verkehrskarte Halle erfasst.

Hierzu erfolgt eine kontinuierliche Abstimmung und Zuarbeit an die Untere Verkehrsbehörde der Stadt Halle sowie an die Presseabteilungen der HAVAG und der Stadt Halle.

Im Internet wird unter www.halle.de über das Projekt informiert.

